

PH LUZERN PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

KI-Kompetenzen in der Schule: Navigieren zwischen Novizen und Experten

Peter Rigert und Thomas Zurfluh Kadertag (Innovation Day) 17. Januar 2024

Innovation Day

[Verse]

At Luzern's gates, on this bright Innovation Day,

Zug's finest minds unite, a visionary display.

Through Pädagogische Hochschule's halls, we stride,

With I.C.T.-Animation, we ride the changing tide.

[Chorus]

Innovation Day, where our ideas take flight,

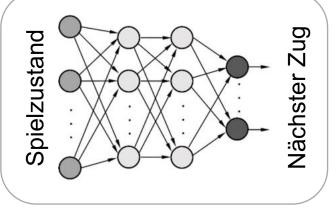
With tech as our canvas, and education our light.

Innovation Day, we're the spark, we're the play,

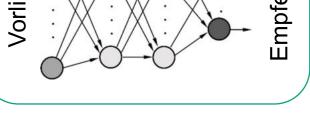
Shaping tomorrow, on this bright Innovation Day.



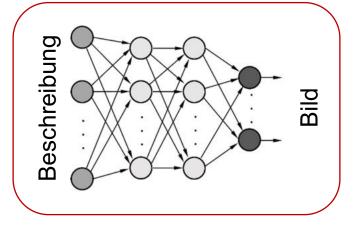
Digitale Modelle



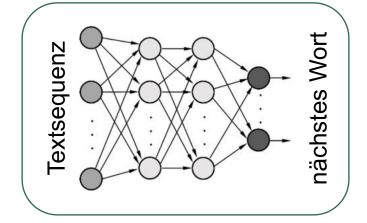
Schachmodell



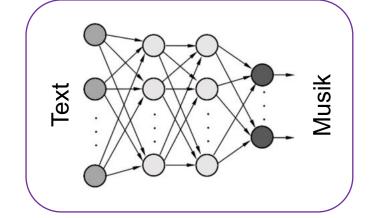
Filmempfehlung



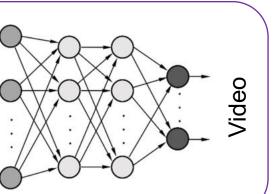
Bildgenerator

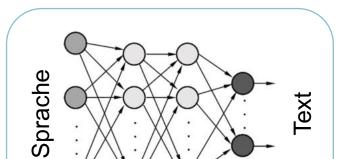


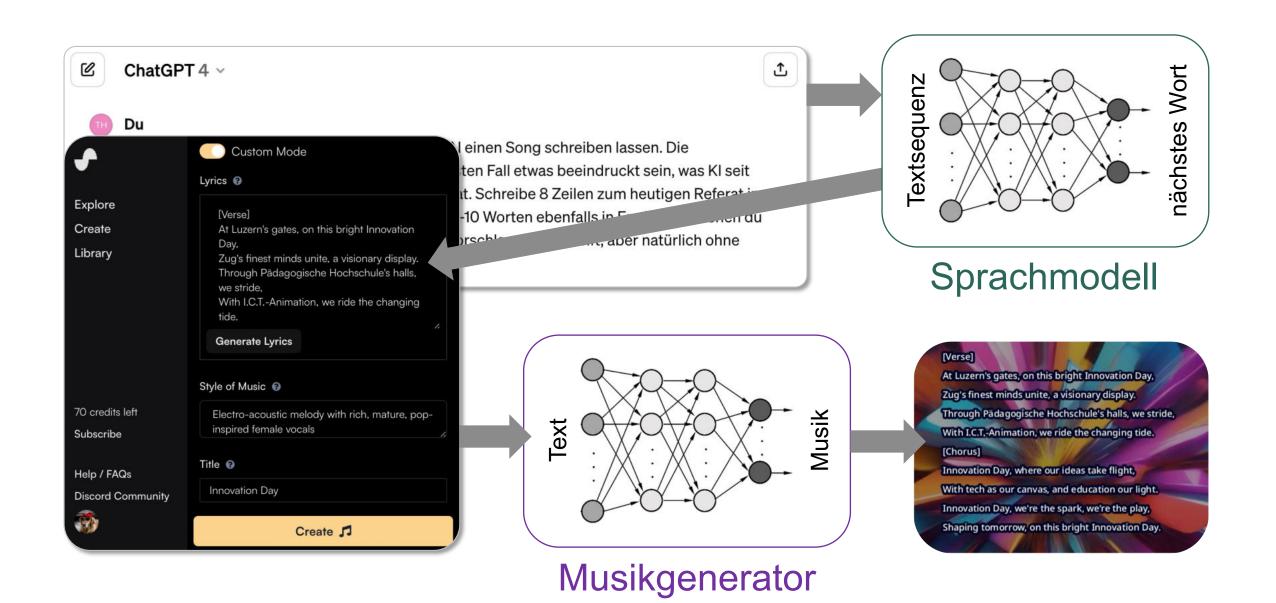
Sprachmodell



Musikgenerator







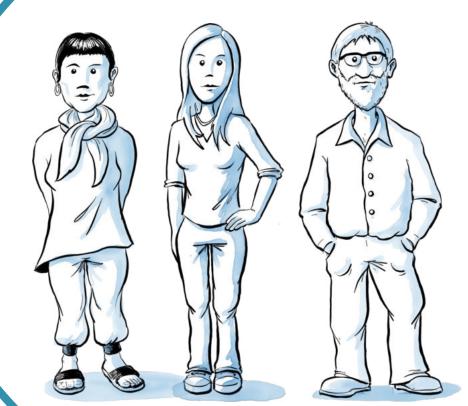
The Big Al Bubble



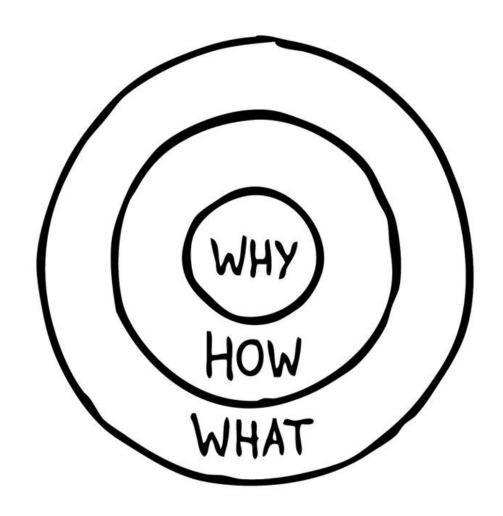


«KI ist mega wichtig, imfall!»

Lehrpersonen



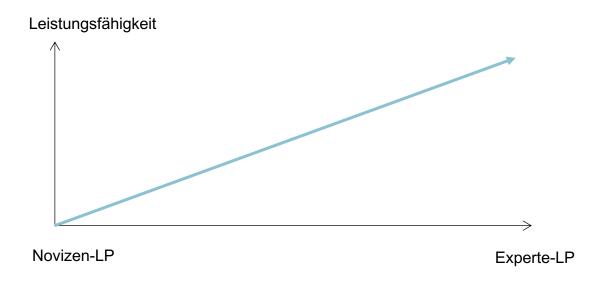
Aufbau



Let's start with «why»: Warum sollten wir die KI-Skills der Lehrpersonen fördern?



Das Expertise-Konstrukt



Beispiel Schach: Unterschied von Novizen und Experten

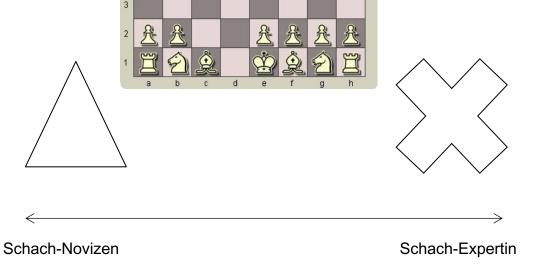


Wer kann sich die Positionen der Figuren merken?



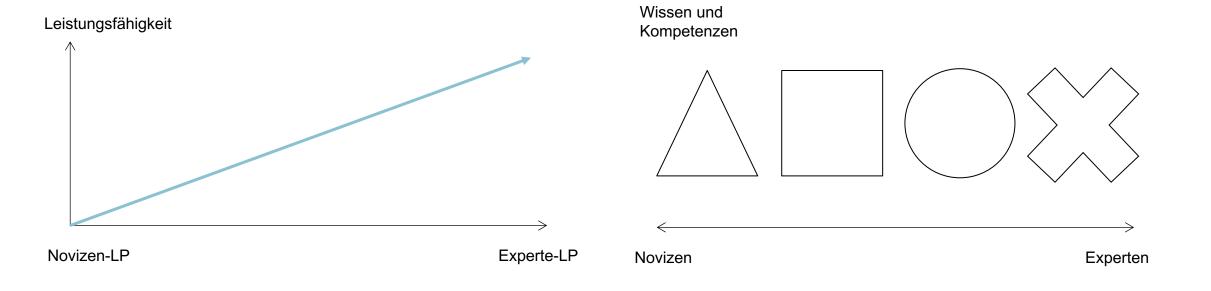
Schach Expertise

«Bei den weissen Figuren hat es drei Lücken. Auf der Linie 4 steht die weisse Königin, ein schwarzer Springer und ein weisser Bauer. ...»



"Die entsprechende Eröffnung auf dem Damenflügel wird Damengambit genannt. Die Idee ist, dass Weiß einen Randbauern gegen einen Zentrumsbauern opfert, sich den verlorenen Bauern später zurückholt und dann die Mitte des Brettes beherrscht. Der schnellste Weg um den Bauern zurückzugewinnen ist"

Zwei unterschiedliche Konzepte der Expertise





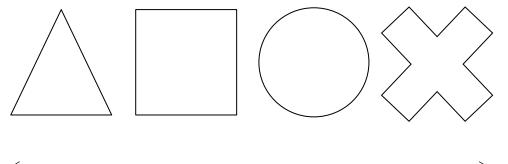




Unterschiedliche Wahrnehmung der Digitalisierung



- aufeinander schiessen
- schneller sein als die anderen





- kommunizieren und führen
- entdecken und bewegen
- anschleichen und überrumpeln
- bauen und gestalten
- sammeln und teilen
- einschätzen und entscheiden
- entwickeln und bauen

Fortnite-Experten

Reichhaltige Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen

	Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen	Erläuterungen
Die Welt wahrnehmen	erfahren	begegnen, erleben, staunen, suchen; etwas auf sich wirken lassen; Interesse und Neugierde entwickeln
	betrachten	Phänomene nach Gesichtspunkten anschauen
	beobachten	Veränderungen bzw. Abläufe nach Gesichtspunkten verfolgen
	erkennen	sich etwas vergegenwärtigen, erfassen, wiederfinden
	beschreiben	darüber sprechen, formulieren, nennen, skizzieren, wiedergeben, zeichnen, aufzählen, auflisten
Sich die Welt erschliessen	fragen ²	Fragen stellen, Forschungsfragen aufwerfen
	vermuten	Thesen bzw. Hypothesen bilden
	erkunden	am Original oder im Gelände nach Eindrücken, Spuren, Merkmalen suchen; herausfinden; sammeln: Daten aufnehmen, erheben, kartieren
	explorieren	spielerisch an einem Problem arbeiten; ausprobieren; herausarbeiten, entdecken
	laborieren	angeleitet Versuche durchführen, insbesondere um Vorgehen und Methoden kennen zu lernen; versuchen
	untersuchen ²	Untersuchungen planen, durchführen und auswerten, insbesondere um fragengeleitet Zusammenhänge zu finden; prüfen
	experimentieren	Forschungsprozess durchlaufen, insbesondere um kausale Zusammenhänge zu finden: Fragen stellen – Hypothesen bilden – Experiment planen, durchführen und auswerten – Ergebnisse darstellen und reflektieren; erforschen
	sich informieren²	recherchieren, befragen, sich erkundigen; Informationen aus Bildern, Texten, Karten, Tabellen, Diagrammen und Grafiken erschliessen: finden, zusammentragen, lesen, verarbeiten, auswerten
	dokumentieren	berichten, entwerfen, festhalten, protokollieren, zeichnen, darstellen, zusammenfassen; Berichte, Protokolle, Texte, Skizzen, Tabellen, Karten, Diagramme, Grafiken, Legenden u.a. erstellen

Sich in der Welt orientieren	ordnen²	Gesammeltes, Erkundetes, Ergebnisse, Informationen nach Gesichtspunkten ordnen; einordnen, zuordnen, identifizieren, kategorisieren, verorten, zusammenstellen
	vergleichen	unterscheiden, differenzieren, gegenüberstellen, abgleichen, überprüfen
	benennen	Namen und Begriffe für Sachen, Merkmale suchen; bezeichnen, kennzeichnen, lokalisieren, charakterisieren
	strukturieren²	in Beziehung setzen; in einen Zusammenhang stellen; systematisieren, vernetzen
	modellieren ²	in Modellen denken, Analogien bilden; Gesetzmässigkeiten ableiten; generalisieren
	erzählen	zusammenhängend berichten; in eine Reihenfolge stellen und dabei Sachen, Situationen für sich klären
	erklären	Sachverhalte durch zusätzliche Informationen und Beispiele verdeutlichen und für sich klären; darlegen, erläutern, kommentieren; die Struktur, den Gehalt einer Sache erfassen; vom Ein- zelnen auf Allgemeines schliessen – aus dem Allgemeinen das Einzelne erkennen
Ch =	analysieren	verifizieren, falsifizieren, interpretieren, bestätigen, schlussfolgern, begründen, deuten
Sic	einschätzen²	sein eigenes Verständnis ausdrücken; Stellung beziehen; begutachten, gewichten, argumentieren
	beurteilen ²	sich eine eigene Meinung bilden, bewerten, Prognosen stellen
	reflektieren	kritisch betrachten, nachdenken, philosophieren, bedenken, hinterfragen; Sachen und Situationen aus verschiedenen Perspektiven betrachten, andere Perspektiven einnehmen; berücksichtigen, beachten
_	mitteilen²	kommunizieren, präsentieren, einen Brief, einen Zeitungsartikel, einen Blogbeitrag schreiben; eine Rede verfassen; ein Referat, einen Vortrag halten; ein Flugblatt, ein Plakat gestalten
nandel	austauschen²	aushandeln, diskutieren; eigene Anliegen formulieren, auf andere Anliegen eingehen; ein Interview führen; Rückmeldungen geben
In der Welt handeln	entwickeln ²	Ideen generieren; Lösungen suchen; entwerfen, planen, erfinden, andenken, konstruieren, gestalten
	umsetzen²	anwenden, herstellen, nutzen, realisieren, zubereiten, übertragen
	sich engagieren	sich einsetzen, sich einbringen, mitwirken; achten, respektieren; Anteil nehmen, Rücksicht nehmen; sich abgrenzen, sich entscheiden, Verantwortung übernehmen

² Handlungsaspekte der Grundkompetenzen für die Naturwissenschaften (nationale Bildungsstandards)



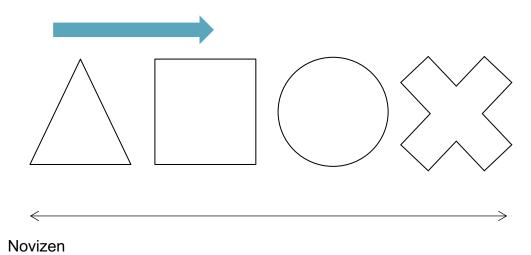


«When We Disappear»



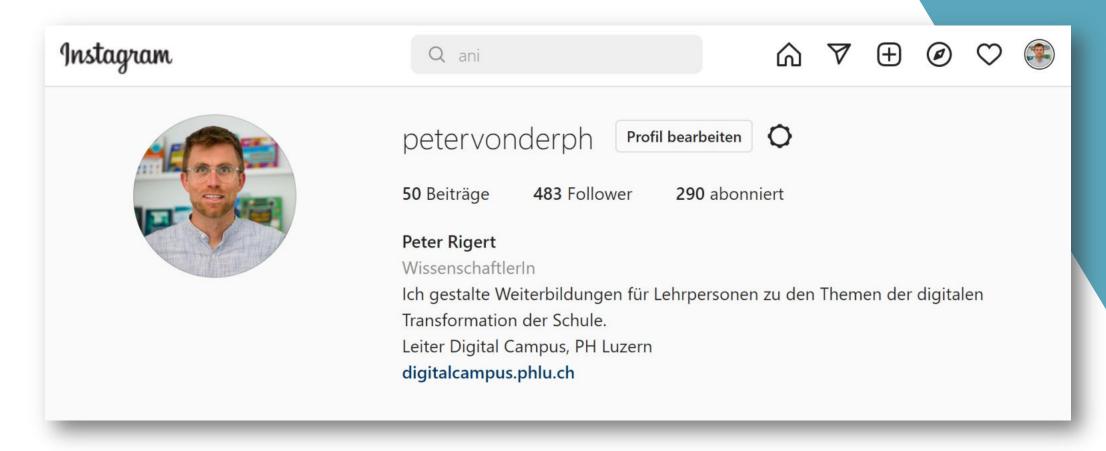
Wo starten?

Kompetenz: Sich in virtuellen Welten bewegen können.

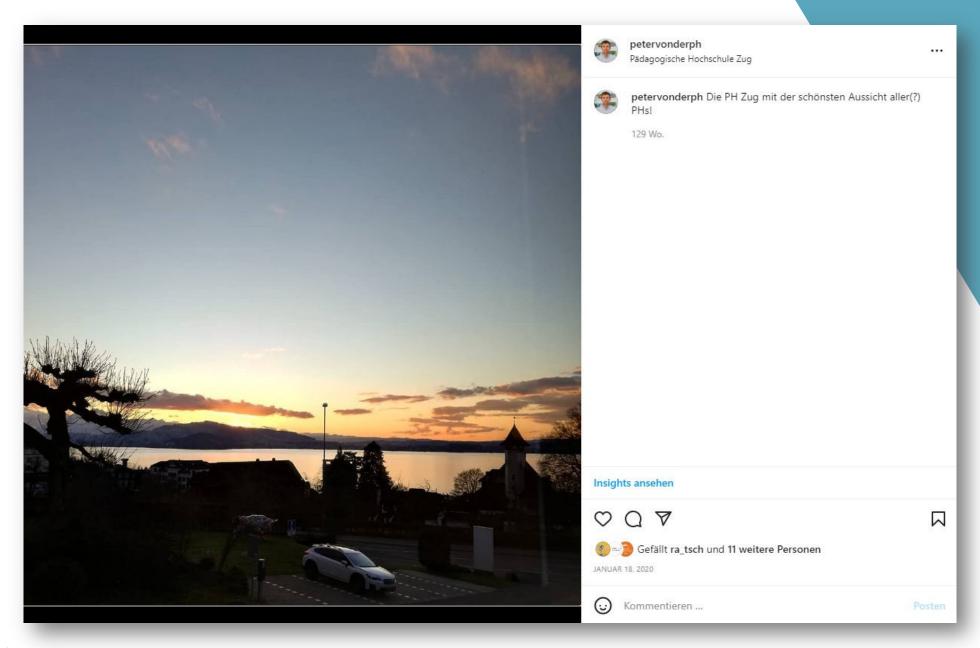




Meine Reise in den sozialen Medien



Persönliche Forschungsfrage: «Was ist guter Content?»

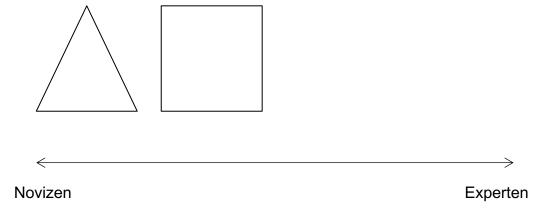




Welche Rolle spielt die Haltung?

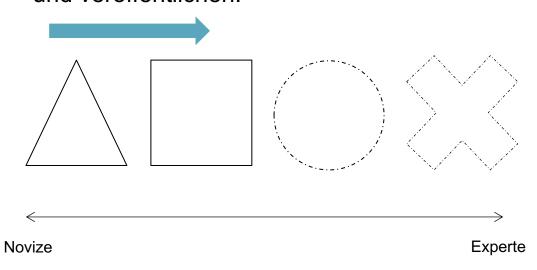
Eltern und Lehrpersonen tun deshalb gut daran, die wirtschaftlichen Interessen und Gewinne, die hinter den Internetidolen stehen, mit Kindern und Jugendlichen zu thematisieren.

Es geht aber nicht nur um Produkte, sondern auch um Werte: So vermitteln Influencer*innen Rollenbilder und Schönheitsideale, die es kritisch zu betrachten gilt. (jugendundmedien.ch) "Influencende sind Personen, die aufgrund ihres digitalen Netzwerkes, ihrer Persönlichkeitsstärke, einer bestimmten Themenkompetenz und kommunikativer Aktivität eine zugesprochene Glaubwürdigkeit für bestimmte Themen besitzen und diese einer breiten Personengruppe über digitale Kanäle zugänglich machen können." Schach (2018)



Wo starten?

Kompetenz: Wirkungsvollen Content gestalten und veröffentlichen.



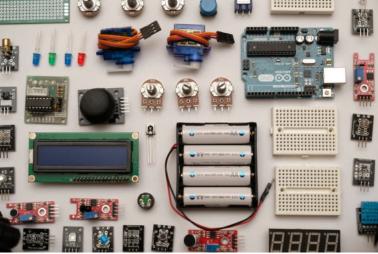


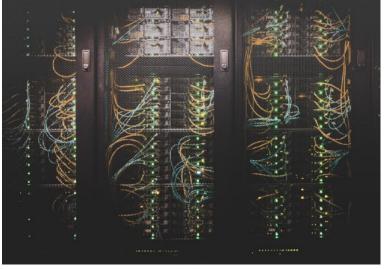












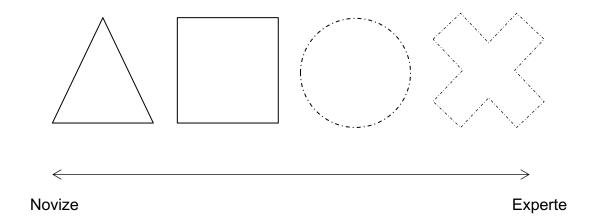


Let's start with «why»: Warum sollten wir die KI-Skills der Lehrpersonen fördern?

Weil erst mit fortgeschrittener Expertise relevante Konzepte und Strategien erkannt werden!

Tagesprogramm

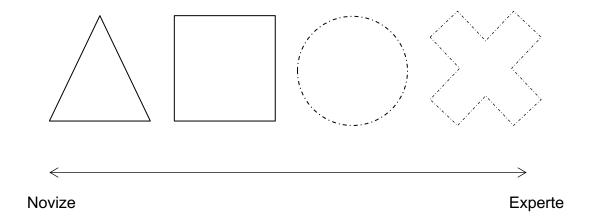
Tagesprogramm



Ziel: Ganzes Spektrum abdecken und Zugänge für PICTS aufzeigen

Tagesprogramm

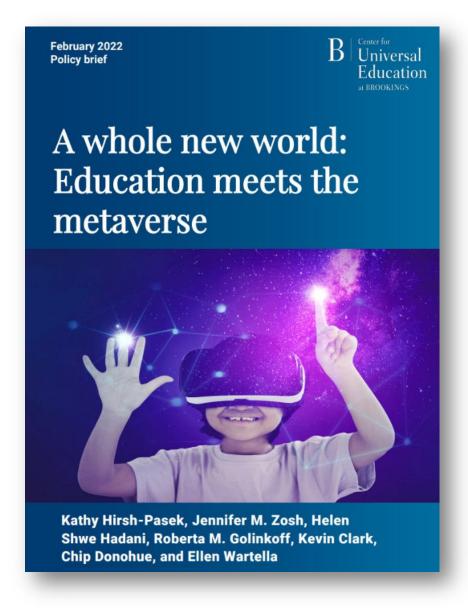
Plauderrunde



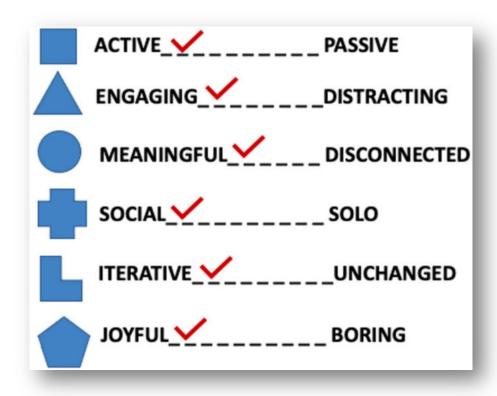
«Wie erlebt ihr die Diskussionen in eurem Team? Wie unterscheiden sich KI-Novizen und KI-Experten?»

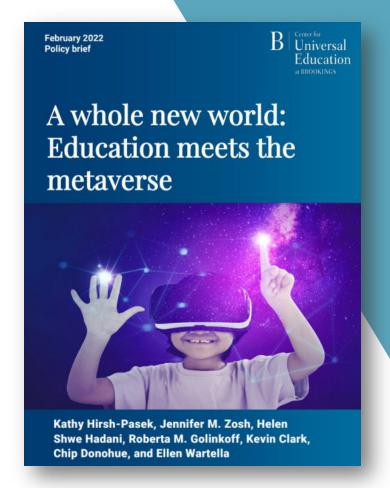


What children learn: The 6 C's approach to education



How children learn: Playful learning principles





Active Learning

Von passiv	zu aktiv!
lesen	schreiben
staunen	mitspielen
zusehen	gestalten
zuhören	mitreden
konsumieren	produzieren

Be aware of passiv Learning!



Meaningful learning

«Werde ich dadurch eine bessere Lehrperson?»

Zwei Wege:

- Digitalisierte Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen entdecken
- Bezüge zur Pädagogik und Fachinhalten erarbeiten

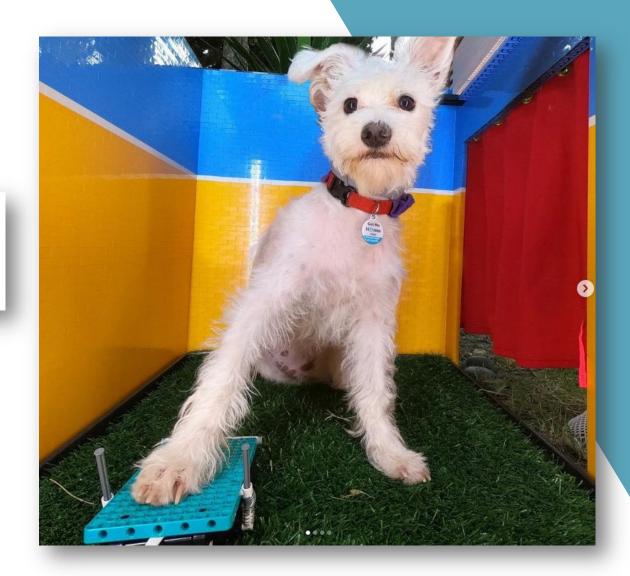
Be aware of disconnected learning!



Joyful Learning



simonegiertz I built my dog a selfie booth so she can take photos of herself by pushing a pedal with her paw. Link to YouTube video in bio!



Don't: Boring Learning

Social Learning



Wenn wir die **#Schule** neu erfinden könnten: Wie wäre dann der Tagesablauf für ein Kind?

An der Summerschool der Pädagogische Hochschule Luzern (PH Luzern) tüftelten wir an dieser Frage.

- Tagesschule
- Altersdurchmischung
- "Eintrudelzeit" am Morgen
- Stärkung der Gemeinschaft
- Fächerverbindung
- Themenzentriertes Lernen
- SOL
- Weg vom Stundenplan
- Partizipation der Lernenden
- Kinder und Jugendliche im Zentrum

Vieles davon ist heute machbar und umsetzbar.

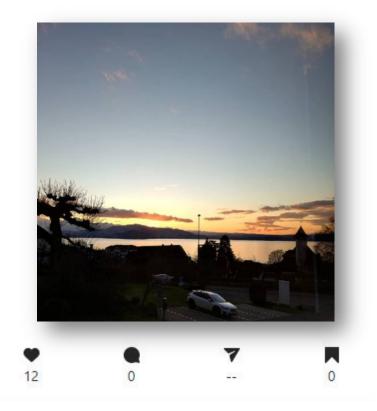
Danke für euer aktives Mitdenken. Und danke an die PHLU für dieses tolle Angebot.

#wirbewegenschule und #wirbleibendran!

Don't: Solo Learning



Iterative Learning





AWESOME

AWESOME

LESS



Engaged Learning

"One of the biggest challenges in learning environments is for children to filter out distractions and focus their attention on the task at hand."

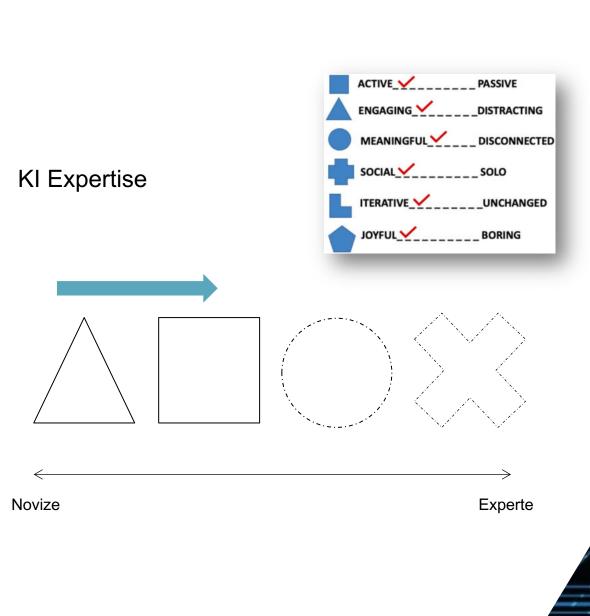
Eine der grössten Herausforderungen für Lehrpersonen ist es, im Schulalltag Ablenkungen zu filtern und sich auf das Lernen zu konzentrieren.

Be aware of distraction!





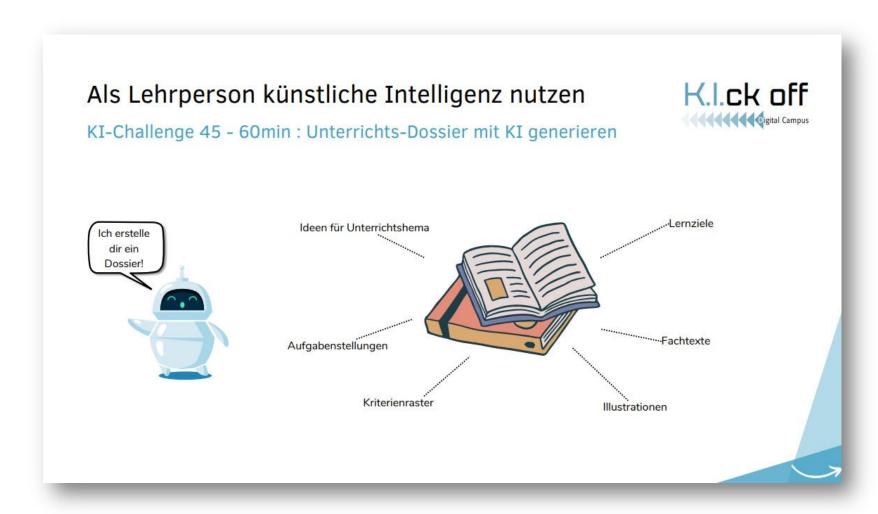
Wo starten?





What?

KI Challenge: Unterrichtsdossier mit ChatGPT





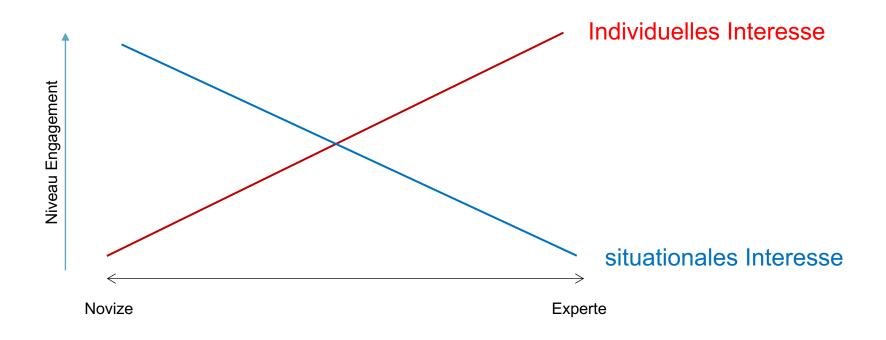
IDEEN GENERIEREN



Falls dir gerade die Inspiration fehlt, kann dir KI neue Ideen für den Unterricht generieren und vorschlagen.

Beispiel Prompt: "Erstelle eine Liste mit Unterrichtsthemen für das Fach xy." oder "Welche Aspekte des Themas xy sind geeignet für die Primarstufe?"

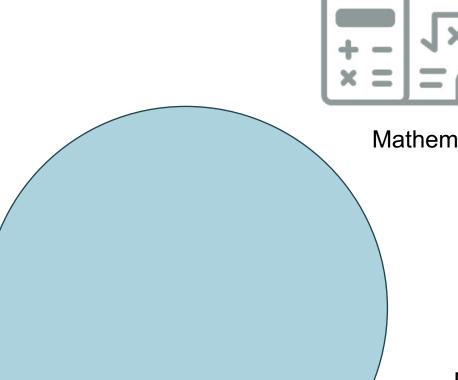




Intelligenz

PH LUZERN

Probleme, die effizient und zuverlässig mit menschlicher Intelligenz lösbar sind

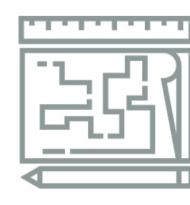




Mathematik



Ethik und Moral



Planen



Bildende Kunst

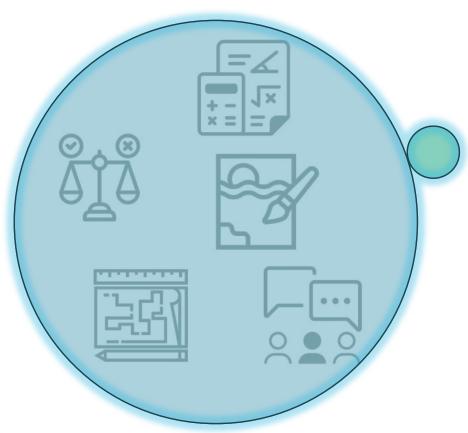


Sprache und Kommunikation

"Erweiterte Intelligenz" durch verteilte Kognition

Probleme, die effizient und zuverlässig mit menschlicher Intelligenz lösbar sind

PH LUZERN



Probleme, die effizient und zuverlässig mit Werkzeugen oder Maschinen lösbar sind





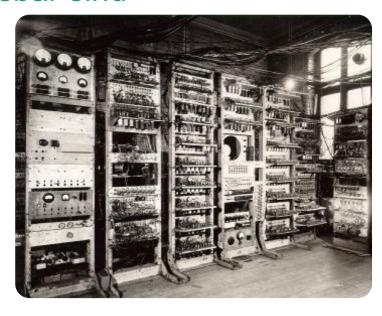


Wurzeln ziehen

Probleme, die effizient und zuverlässig mit menschlicher Intelligenz lösbar sind



Probleme, die effizient und zuverlässig mit Maschinen lösbar sind



Manchester Mark 1, 1959 (wikimedia)

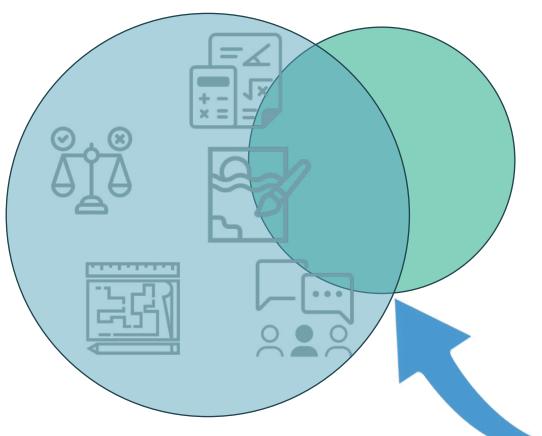
Probleme, die effizient und zuverlässig mit menschlicher Intelligenz lösbar sind

Probleme, die effizient und zuverlässig mit Maschinen lösbar sind

"Wie bringt man Maschinen dazu, Probleme zu lösen, die <u>bisher</u> Menschen vorbehalten waren?"

Probleme, die effizient und zuverlässig mit menschlicher Intelligenz lösbar sind





Bengio, Hinton, LeCun, 2018 (Empfänger des Turing-Awards)

Probleme, die effizient und zuverlässig mit Maschinen lösbar sind





Probleme, die effizient und zuverlässig mit menschlicher Intelligenz lösbar sind





Probleme, die effizient

Ilya Sutskever, 2023

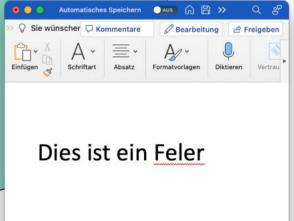
Komplementäre Intelligenz



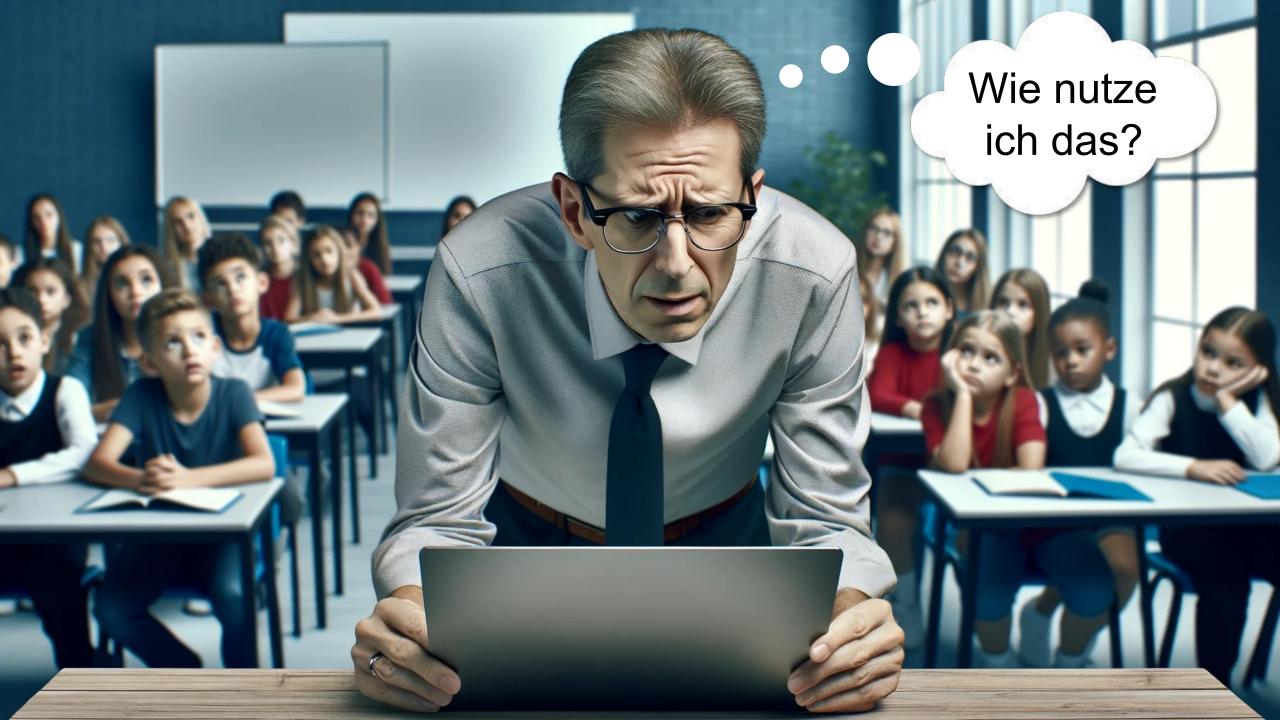
PH LUZERN



Probleme, die effizient und zuverlässig mit Maschinen lösbar sind



□ Fokus □ ♣ 152%



Assistent als KI

Fachkenntnisse

Besitzt detailliertes Fachwissen in jedem Fachbereich und kann dieses Wissen auf jedes Bildungsniveau anpassen.

Urheberrechtssichere Bildkreation

Kann aus einer simplen Textbeschreibung komplexe und eigenständige Bilder erstellen, die ohne rechtliche Bedenken verwendet werden können.

Aktuelle Informationen

Bleibt stets auf dem neuesten Stand und hat Zugriff auf aktuelle Informationen aus vertrauenswürdigen Quellen.



Geduld

Bereit, zu jeder Tages- und Nachtzeit Anfragen zu beantworten, ohne jemals müde oder ungeduldig zu werden.

Sprachvermögen

Versteht und spricht 95 Sprachen fliessend und kann von jeder Sprache in eine andere übersetzen.

Bildinterpretation

Kann Bilder und Grafiken analysieren und interpretieren, um deren Bedeutung oder Kontext zu erklären.

Lohnvorstellungen CHF 20.- pro Monat.

Assistenz als KI

Emotionale Blindheit

Versteht Daten und Fakten, aber keine Emotionen und Gefühle

Datenschutzsorgen

Kann nicht garantieren, dass Informationen sicher und privat bleiben.

Fehlende Initiative

Wartet auf Anweisungen und besitzt keine eigene Initiative.

Übermässige Abhängigkeit

Birgt die Gefahr, dass man sich zu sehr auf ihn verlässt.



Halluzinationen

Kann sehr selbstsicher Aussagen formulieren, die sachlich nicht korrekt oder sogar irreführend sind.

Kontextverlust

Kann den Überblick über den Kontext verlieren, besonders bei komplexen oder mehrdeutigen Situationen sowie bei sehr langen Texten.

Kommunikationsblockaden

Reagiert manchmal nicht oder wirkt "abwesend", besonders wenn er seinen gewohnten "Informationsfluss" verliert.

Prompting ist ein iterativer Prozess



 Eine Aufgabe mit möglichst genauer Fragestellung formulieren (Umfang und Genauigkeit hilft, mehr Bedeutung aus Text zu gewinnen)

 Für kontextspezifische Antworten:
Kontext mitschicken (zum Beispiel Kriterien, Modelle, Textmodalitäten, etc.)

 Analysieren, wo das Resultat noch nicht der gewünschten Ausgabe entspricht

- Falls Antwort nicht zufriedenstellend ist:
 - Angeben, was geändert werden soll
 - Lautes Denken des Modells fördern (möglicher Prompt: "Denke laut/Schritt für Schritt")

Assistent?



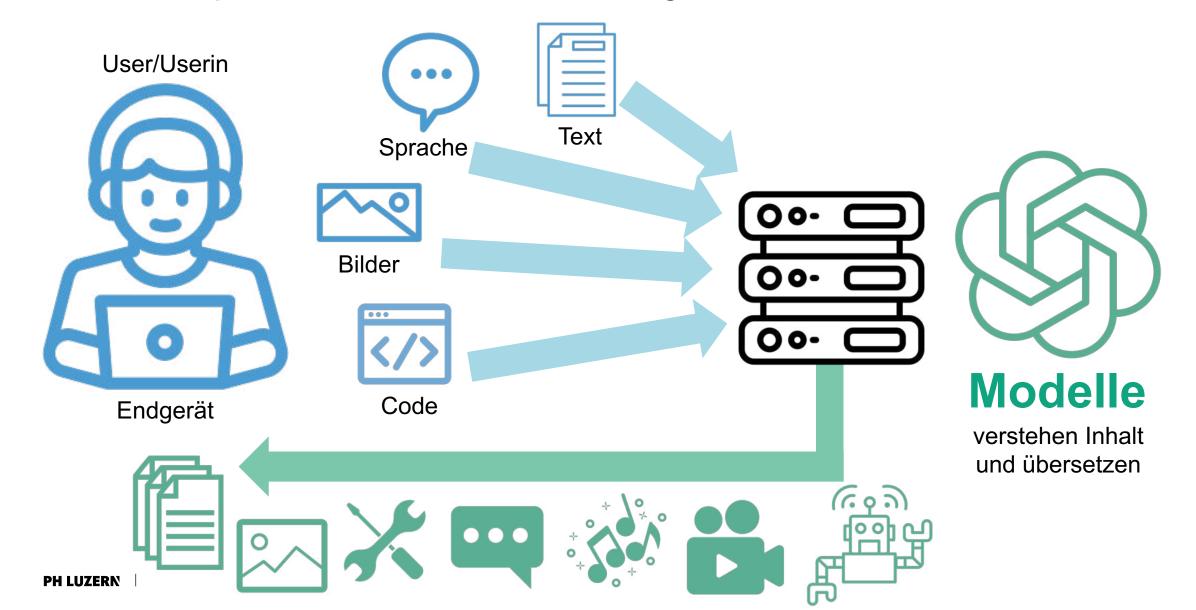
Risiken der Anthropomorphisierung* von Kl

*Zuschreibung menschlicher Eigenschaften an nichtmenschliche Objekte



- Falsche Erwartungen durch Vermenschlichung (Severson & Carlson, 2010)
- Übermässiges Vertrauen in vermenschlichte KI (Waytz, Heafner, & Epley, 2014)
- Datenschutzrisiken bei vermenschlichter KI (Appel, Gnambs, & Maio, 2012)

Grosse Sprachmodelle sind Grundlage für multimodale Modelle

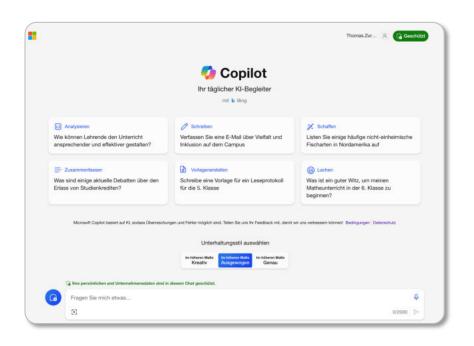


Hindernisse für den Gebrauch im Schulkontext Verschlüsselung Serverstandort **Text** Sprache Bilder 00-Modelle Code verstehen Inhalt und übersetzen (60) Kosten?

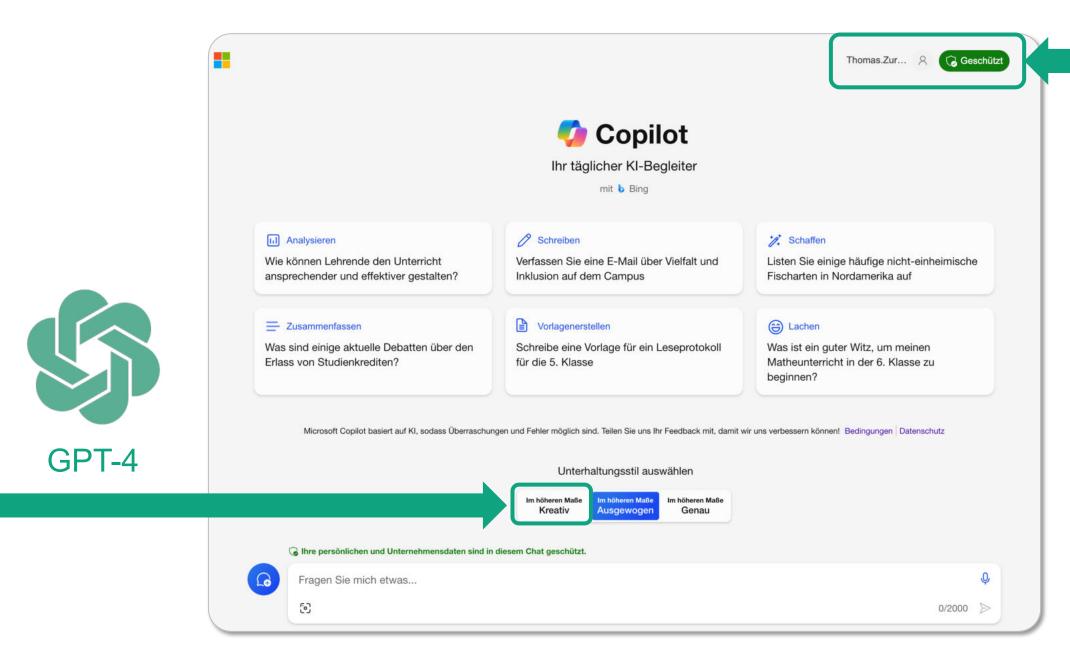
PH LUZERN

Zugriff auf die "Assistenz"

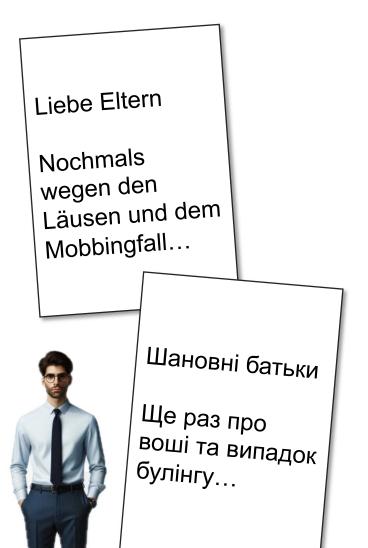




copilot.microsoft.com



Umgang mit ChatGPT, Copilot, Google Bard, etc.



LUZERN

4 A's:

aufklären

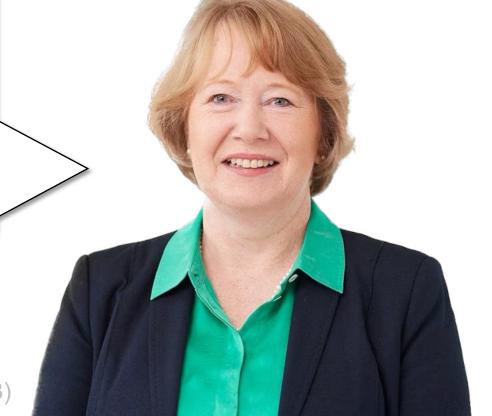
ausprobieren

✓ akzeptieren

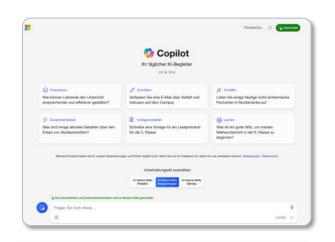
Aktiv werden

(Weßels, 2023)



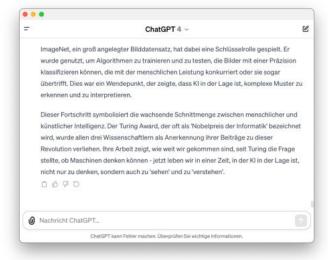


Sprachmodelle, welche Kinder möglicherweise (nicht) nutzen...



Microsoft Copilot

- → Kein Zugang für Personen unter 18 Jahren
- → Kontrolle durch M365-Abo



ChatGPT

- → Kostenloser Zugang für Personen unter 18 Jahren mit Erlaubnis der Eltern
- → Keine Kontrolle



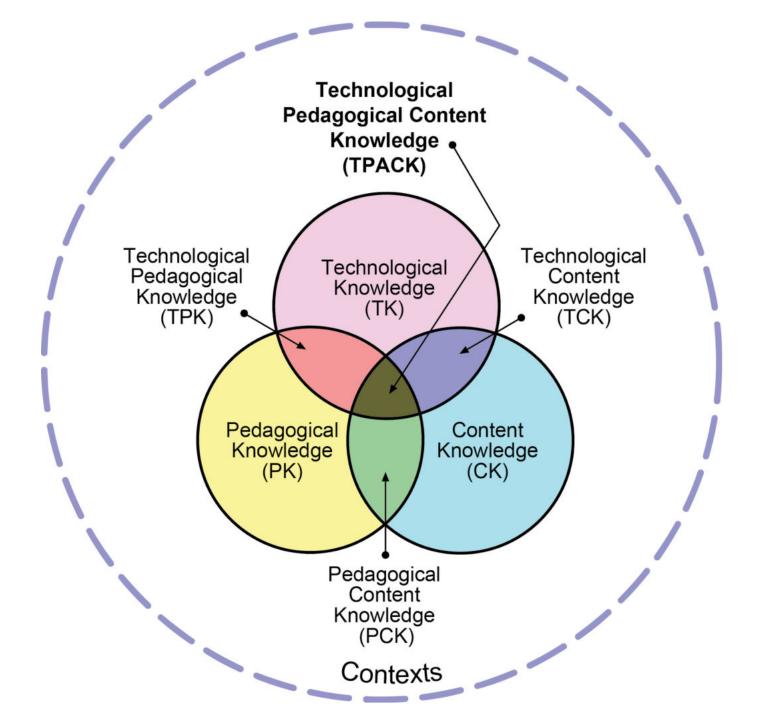
Snapchat My Al

- → für alle Nutzenden verfügbar
- → diverse weitere "kostenlose" Anbieter ohne Kontrolle

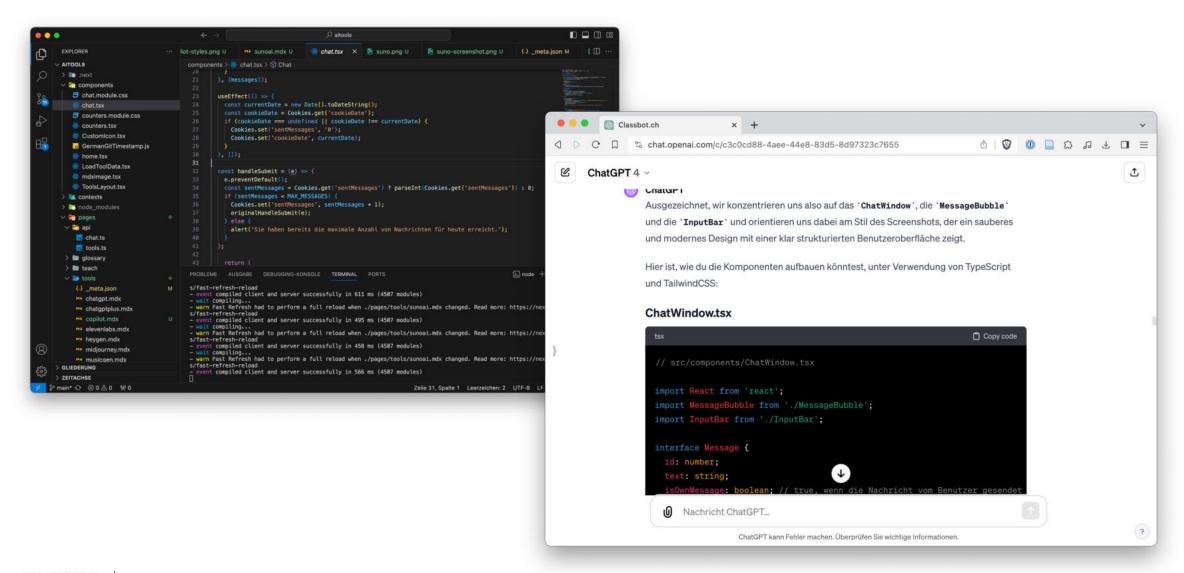
Bild: Spiegel.de



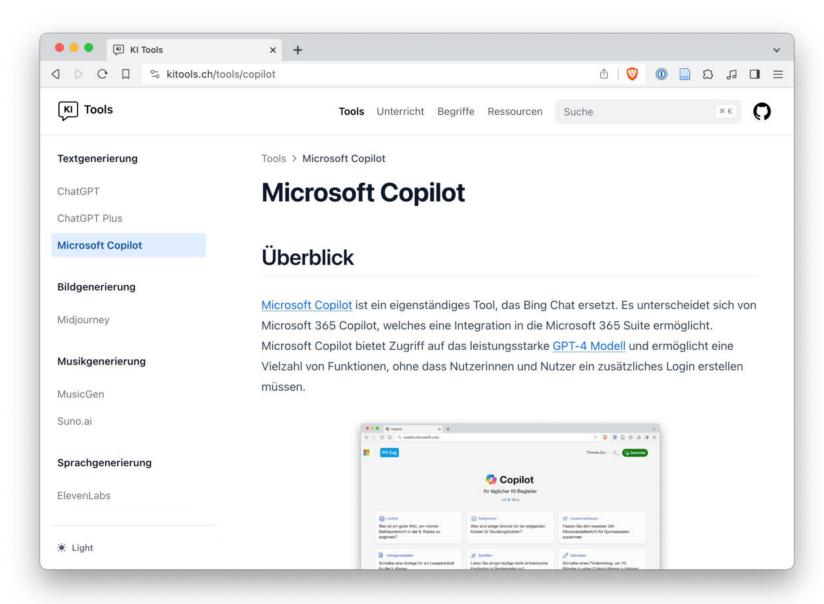
- Vernetztes Denken
- Kritisches Hinterfragen
- Weiterentwickeln



Erfahrung beim Programmieren



Erfahrung beim Programmieren



Zauberwort «Selbstwirksamkeit»



Definition und Ursprung

- •Selbstwirksamkeit: Glaube an die eigenen Fähigkeiten, spezifische Aufgaben erfolgreich zu bewältigen.
- •Entwickelt von: Albert Bandura (1977) im Rahmen der sozial-kognitiven Theorie.

Schlüsselkomponenten

- •Erfahrungserfolge: Eigene Erfolge stärken den Glauben an die eigenen Fähigkeiten.
- •Stellvertretende Erfahrungen: Beobachten von Erfolgen anderer, besonders ähnlicher Personen, fördert Selbstwirksamkeit.
- •Verbale Überzeugung: Ermutigung und positives Feedback durch andere.
- •Physiologische Reaktionen: Interpretation eigener emotionaler und körperlicher Zustände (z.B. Stress, Aufregung) im Hinblick auf Leistungsfähigkeit.

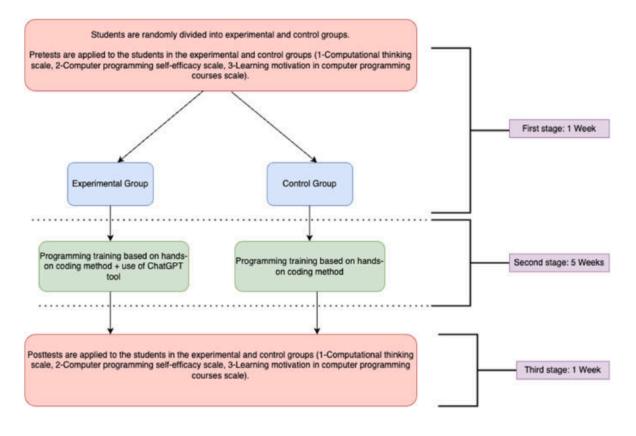
Bedeutung im Bildungskontext

- •Leistungssteigerung: Höhere Selbstwirksamkeit führt oft zu besseren Leistungen und mehr Ausdauer.
- •Lernmotivation: Schüler*innen mit hoher Selbstwirksamkeit zeigen stärkeres Engagement und mehr Interesse am Lernen.
- •Bewältigung von Herausforderungen: Fähigkeit, mit Schwierigkeiten und Rückschlägen umzugehen.

Primäre Informationen zur Selbstwirksamkeit

- •Erfolgserlebnisse (Mastery Experiences): Direkte Erfahrungen des Erfolgs oder Misserfolgs. Erfolgreiche Erfahrungen erhöhen die Selbstwirksamkeit, während Misserfolge sie senken können, insbesondere wenn sie wiederholt auftreten.
- •Stellvertretende Erfahrungen (Vicarious Experiences): Beobachtung anderer Menschen, die ähnliche Aufgaben bewältigen. Wenn Personen sehen, dass andere erfolgreich sind, besonders wenn sie sich mit diesen Personen identifizieren können, steigt ihre eigene Selbstwirksamkeit.
- •Verbale Überzeugung (Verbal Persuasion): Ermutigung und positives Feedback von anderen, wie Lehrern, Eltern oder Gleichaltrigen. Glaubwürdige Zusicherungen, dass man eine Aufgabe bewältigen kann, stärken die Selbstwirksamkeit.
- •Physiologische und emotionale Zustände (Physiological and Emotional States): Wahrnehmung der eigenen körperlichen und emotionalen Reaktionen, wie Stress, Angst und Müdigkeit. Positive Zustände können das Gefühl der Selbstwirksamkeit erhöhen, während negative Zustände es verringern können.

The effect of generative artificial intelligence (AI)-based tool use on students' computational thinking skills, programming selfefficacy and motivation



The findings of the research showed that the use of ChatGPT significantly increased students' programming self-efficacy.

Table 3. The descriptive statistics of computer programming self-efficacy of study groups.

Scales	Pre-post tests	Groups	$\operatorname{Mean}\left(\overline{x}\right)$	sd
Computer programming self-efficacy	Pretest	Experimental group	31.86	13.04
		Control group	32.74	10.75
	Posttest	Experimental group	41.32	5.84
		Control group	33.52	7.64
Simple programming tasks	Pretest	Experimental group	12.41	5.80
		Control group	12.78	4.93
	Posttest	Experimental group	18.18	3.58
		Control group	14.43	4.21
Complex programming tasks	Pretest	Experimental group	19.45	9.72
		Control group	19.96	7.03
	Posttest	Experimental group	23.14	4.45
		Control group	19.09	5.04

